

Nach *Graells* „nicht gerade selten in der Provinz Madrid“; nach *Machado* wieder einmal „sehr häufig und ständig“, (was meiner Ansicht nach beides nicht der Fall) bei Sevilla.

Dieser Vogel, über dessen Brutgeschäft ich die ersten Nachrichten gab (*Cabanis Journal* J. 1853 S. 144) und nicht unangefochten blieb — wenn auch blos im Stillen — legt in Spanien nach mehreren durchaus übereinstimmenden Nachrichten glaubwürdiger Männer in das Nest der gemeinen Elster, und ist somit so freundlich, meine Beobachtungen zu bestätigen. Brut- und Zugvogel.

### Zweite Sippe. Kukuke. *Cuculus, Lin.*

49. *C. canorus, Lin.* Der gemeine Kukuk.

Spanisch: Cuco, Cuclillo.

Als Zugvogel durchs ganze Land. Der in Spanien im Sommer wohnende ist kleiner und dürfte eine andere Gattung

49 b. *C. canorus minor, nobis*, der südliche Kukuk,

Spanisch: Cuco und Cuclillo.

sein. Er lebt hauptsächlich in Nord- und Mittelspanien; häufig bei *Madrid*. Später mehr von ihm.

## VI. Familie. Pirole. Oriolinae.

### Erste Sippe. Pirole. *Oriolus, Lin.*

50. *O. galbula, Lin.* Die Golddrossel.

Spanisch: Oropéndola. Galizianisch: Papagayo und Bicho-lo-crego.

Paarweise nicht gerade selten, aber doch nicht so häufig als in Deutschland. Brut- und Zugvogel.

## VII. Familie. Racken. Coracinae, *Linné.*

### Erste Sippe. Blauracken. *Coracias, Lin.*

51. *Cor. garrulus, Lin.* Die Blauracke.

Spanisch: Carlanco, Carranco und Galgulo, auch Azulejo.

Erscheint spät im Frühjahre und zieht sich dann in die Gebirge hinauf, wo sie paar- und gesellschaftsweise zum Nisten schreitet. Wegen Mangel an hohlen Bäumen gräbt sie sich Nistlöcher in Erdwände und benutzt Felslöcher. Sofort nach der Brut ist sie verschwunden. In Süd- und Centralspanien ist sie häufiger, als im Norden. Brut- und Zugvogel.

## VIII. Familie. Raben. Corvidae

### A. Aechte Raben *Corvinae.*

#### Erste Sippe. Raben. *Corax, nobis.*

Diagn. gener. Rostrum convexum, cultratum crassum; nares pen- nis setaceis obtectae; pedes robusti, ambulatorii unguibus ad uncis, acutisque armati, alae longae acutaeque, tertius remigum ceteris longior, cauda gradata, plumae corporis densae et adstrictae color niger, aut nigricans, aut niger albo variegatus, splendore metallico.